



Game changer (in) Stereotactic Radiotherapy

24. November – 25. November 2023

Universitätsklinikum Würzburg
Zentrum für Operative Medizin
ZOM, Haus A1, Hörsaal 1
Oberdürrbacher Straße 8, 97080 Würzburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir heißen Sie herzlich zu dem diesjährigen interdisziplinären Symposium in Würzburg willkommen!

Während die stereotaktische Strahlentherapie sich schon immer durch ihre hohe Präzision ausgezeichnet hat, entwickelt sie sich zunehmend zu einer Behandlungsmethode, die Teil eines individuell zugeschnitten multimodalen Gesamtbehandlungskonzepts ist. Fortschrittlicher Methoden der Bildgebung, KI-gestützte Analysen, die individuelle Tumorbilogie und funktionelle Aspekte rücken somit in den Fokus von Innovation und Therapieentscheidungen.

Wir freuen uns sehr darauf, diese Themenschwerpunkte mit Ihnen zu diskutieren und Ideen und Wissen aus verschiedenen Disziplinen auszutauschen, um translationale Fragestellungen zu diskutieren, Innovationen voranzutreiben und neue Bereiche entdecken, in denen Forschungsbedarf besteht.



Thomas Krieger



Florian Putz



Andrea Wittig

Agenda

Freitag, 24. November 2023

9:30 h Begrüßung und Breakfast Symposium

10:00-13:00 h Innovationen in Bildgebung und Bildführung

10:00-10:30 h Dual-Energy-CT: virtuell- monochromatische Bildgebung zur Zielvolumendefinition von Hirnmetastasen

Johannes Kraft, Würzburg

10:30-11:00 h Photon Counting CT:

Paul Lutyj und Henner Huflage, Würzburg

11:00-11:30 h Update MRI: BM-RANO, RANO 2.0, iRANO...

Mirco Pham, Würzburg

11:30-12:00 h Prinzipien und mögliche Anwendungen der CEST-MRT für die kranielle stereotaktische Strahlentherapie

Moritz Zaiss, Erlangen

12:00-12:30 h KI-basiertes markloses Tracking von bewegten Tumoren

Christopher Kurz, München

12:30-13:00 h KI-gestützte Zielvolumendefinition in der Stereotaxie

Florian Putz, Erlangen

13:00 h **Mittagsimbiss**

14:00-16:00 h Qualitätsstandards: eine Voraussetzung für zuverlässige Genauigkeit?

14:00-14:45 h Empfehlungen für die Dosisverschreibung der SBRT im Thorax und Abdomen

Thomas Brunner, Graz mit Koautoren

14:45-15:15 h Ringversuch MultiMet – Qualitätssicherung in der Stereotaxie

Benedikt Thomann, Freiburg

15:15-16:15 h Konsens Radioablation zur Arrhythmie-Behandlung: Technik, Zielvolumendefinition und kritische Strukturen

Oliver Blanck, David Krug, Kiel

16:15 h Kaffeepause

16:45-17:30 h Stereotaktische Strahlentherapie als Teil des multimodalen Therapiekonzeptes I

16:45-17:15 h Dosiomics und Radiomics zur Vorhersage der Pneumonitis nach stereotaktischer Strahlentherapie im Thorax + Immun Checkpoint Blockade
Jan Peeken, München

17:15-17:45 h Fokale Strahlentherapie in Kombination mit Systemtherapie
Andrea Wittig, Würzburg

Ca. 18:00 h Gemeinsames Abendessen

Samstag, 25. November 2023

8:00 h Begrüßung und Breakfast Symposium

8:30-10:00 h Stereotaktische Strahlentherapie als Teil des multimodalen Therapiekonzeptes II

8:30-9:00 h Behandlungsziel:
Immune Priming oder Dosisescalation?
Udo Gaipl, Erlangen

9:00-9:30 h Tumorphenotyping basierend auf radiomics und tumor microenvironment im präklinischen Setting
Cläre von Neubeck, Essen

9:30-10:00 h Systemische immunmodulatorische Effekte durch stereotaktische Strahlentherapie: klinische Daten
Eleni Gkika, Bonn

Referentinnen und Referenten

Oliver Blanck,

Klinik für Strahlentherapie

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) Campus Kiel

Thomas Brunner,

Universitätsklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Medizinische Universität Graz

Udo Gaipl,

Strahlenklinik, Translationale Strahlenbiologie

Universitätsklinikum Erlangen

Eleni Gkika,

Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Universitätsklinikum Bonn

Henner Huflage,

Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Universitätsklinikum Würzburg

Johannes Kraft,

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Universitätsklinikum Würzburg

David Krug,

Klinik für Strahlentherapie (Radioonkologie)

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) Campus Kiel

Christopher Kurz,

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

LMU Klinikum München

Paul Lutyj

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Universitätsklinikum Würzburg

Jan Peeken,

Klinik und Poliklinik für RadioOnkologie und Strahlentherapie

Klinikum rechts der Isar Technische Universität München

Referentinnen und Referenten

Mirco Pham,

Institut für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie
Universitätsklinikum Würzburg

Florian Putz,

Strahlenklinik
Universitätsklinikum Erlangen

Benedikt Thomann,

Klinik für Strahlenheilkunde,
Forschungsgruppe Medizinische Physik
Universitätsklinikum Freiburg

Cläre von Neubeck,

Translationale Partikeltherapie
Westdeutsches Protonentherapiezentrum Essen

Andrea Wittig-Sauerwein,

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
Universitätsklinikum Würzburg

Moritz Zaiss,

Neuroradiologisches Institut, Multimodale Bildgebung in der
klinischen Forschung
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Unterstützung

additec

1.000 €

AstraZeneca

1.500 €

BRAINLAB

1.000 €

C-RAD

2.000 €

Elekta

750 €

**EBERHARD
MEDIZINTECHNIK**

2.000 €

Organisatorisches

Kongresssekretariat

Sabrina Pabst

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
Universitätsklinikum Würzburg

Josef-Schneider-Straße 11, Haus B2, 97080 Würzburg
strahlentherapie@ukw.de

Veranstalter

Universitätsklinikum Würzburg

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
Ärztliche Leiterin: Prof. Dr. A. Wittig-Sauerwein

Die Veranstaltung ist zertifiziert

durch die Akademie der Deutschen Gesellschaft
für Radioonkologie – DEGRO



Die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Physik – DGMP



Deutsche Gesellschaft für Medizinische Physik e.V.

Fortbildungspunkte und Akkreditierung sind beantragt
bei der Bayerischer Landeärztekammer.

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten bei Veranstaltungen finden Sie unter
www.ukw.de/recht/datenschutz

Ützung:



800 €



500 €



500 €



1.000 €



2.000 €

Anreise



Sie erreichen das Universitätsklinikum vom Hauptbahnhof mit den Straßenbahnlinien 1 und 5 Richtung Grombühl/Unikliniken oder mit dem Auto (vergünstigte Parktickets erhältlich). Nähere Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:

www.ukw.de/anreise

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ukw.de/strahlentherapie